

Kaufberatung Touareg 2016, V6 TDI 262 PS

Beitrag von „Bricktop“ vom 16. November 2020 um 15:50

Hola Companeros,

Wie meinereiner in der Vorstellung beschrieben hat, wurde mein altes Auto gestohlen. Deswegen brauche ich ein neues. Ich benötige den Wagen tatsächlich dazu, wozu er gebaut wurde. Lange Strecken mit einem schweren Hänger. Die Strecke führt unter anderem übers Gebirge (Ardennen, Franz.Voralpen, Pyrenäen Hochland in Spanien). Vorher hatte ich einen Grand Cherokee der mir leider.....

Nachdem ich einige Fahrzeuge ausprobiert habe bleibt für mich nur noch der GC oder eben der Touareg über. Da ich die „Kopfschmerzteile des GC´s kenne (HD-Pumpe) würde ich gerne wissen worauf ich beim Touareg besonders aufmerksam ein Auge werfen sollte.

Meinereiner hörte das beim Touareg die Steuerkette nicht die beste sein soll.....stimmt das(?).

Wie gesagt es soll ein V6 TDI mit 262 PS werden.

Ledersitze müssen nicht sein, ist in E eh nicht wirklich pralle (Hitze), da ziehe ich, wenn es auch optisch nicht so schön ist, Stoff vor.

Vielen Dank im Voraus für die Infos

Beitrag von „Tomsen“ vom 18. November 2020 um 09:27

Hallo Bricktop,

ich hatte 3 Jahre den Touareg mit 262PS, habe damit immer meine 2t Wohndose nach Kroatien gezogen, damit hatte er NIE Probleme, hat ja insges. 3,5t max. Zuggewicht, also ich empfand ihn optimal, und soweit ich es hier schon gelsene, habe, nutzen ihn viele zum ziehen von schweren Anhängern. Verbrauch vollbepackt lag immer je nach Fahrweise um die 13 Liter.

Ich hatte die Auswahl auch mal, bevor ich den letzten abgegeben hatte, aber letztlich habe ich den "neuen" Touareg vorgezogen und bin damit auch ganz zufrieden.

Die Ausstattungen musst du letztlich selbst entscheiden, was braucht man, was brauche ich, schau doch einfach in den Preislisten nach.

Ich habe ihn gut 50tkm gefahren, keinerlei Probleme außer das mit dem Luftfilterkasten. Probleme mit der Steuerkette glaube ich kennt er kaum.

Gruß Thomas

Beitrag von „pe7e“ vom 18. November 2020 um 09:46

Hallo Ibrahim,

die Steuerkette ist eher weniger das Problem. Schon eher die zughörigen Kettenspanner. Laut VW aber nur bis zum Facelift 2014. Ab da wurden geänderte Kettenspanner verbaut. Im Forum ist es seither auch ruhig um dieses Thema geworden. Mich hat es mit dem 2017er zwar mit starkem Kettenrasseln erwischt, dank Garantie konnte das aber behoben werden. Lange Strecken mit schwerem Anhänger stellen keine Herausforderung für den 262er dar. Damit wirst du sicherlich sehr souverän unterwegs sein. Ich würde dir dazu raten belüftete Sitze sowie das Luftfahrwerk zu nehmen, wenn es das Budget zulässt. Areaview oder zumindestens Rückfahrkamera ist bei Anhängerbetrieb ebenso sinnvoll.

Achten solltest du auf: Historie, komisch abgefahrenere Reifen (Spur einstellen), Schiebedachabläufe (ist irgendwo ein Wasserfleck zu sehen - oder idealerweise mal Wasser in die Ecken und schauen ob es in den Radläufen wieder raus kommt), das Luftfahrwerk (pumpt der Kompressor ständig nach oder ist das System dicht), Luftfilter (ist der noch ok oder war mal Wasser im Kasten und das Ding ist schon halb weggegammelt). Sonst: Nach Kauf einen Service machen lassen (ich mache da alle Filter und Flüssigkeiten).

Gruß Peter

Beitrag von „Bricktop“ vom 18. November 2020 um 18:42

Vielen Dank für die Infos. Damit wurde mir schon sehr geholfen 🙌 . Noch eine blöde Frage:

Bei Jeep gibt es verschiedene Ausstattungsvarianten wie

Laredo ☐ Holzklasse (allerdings nicht schlecht ☐ also Holzklasse Emirates)

Limited ☐ Wirklich ordentliche Ausstattung (Businessclass)

Overland□Volle Hütte (First class)

Summit□ Absolut supervolle Hütte, fehlen nur noch die Hubschrauberflügel (Air Force one)

Wie heissen die Varianten bei VW?

Da meinereiner den Wagen nur für ca.15 -20tkm/Jahr. braucht, habe ich mir ein Limit von 35t€ gesetzt. Den Rest des Jahres steht der Wagen dann mehr oder weniger rum.

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 18. November 2020 um 19:09

Hallo,

neben der Normalausführung gibt es als Ausstattungsmerkmal den Exclusive.

Zusätzlich konnte man noch Sonderpakete wie

- R-Line Exterieur
- R-Line Interieur
- Chrom & Style

Es gab noch weitere Ausstattungspakete und das Grundmodell in der Terrain-Tech Funktion.

Mit den Ausstattungsmerkmalen bei Jeep würde ich das aber nicht vergleichen.

Gruß

Hannes

Beitrag von „Franks“ vom 18. November 2020 um 19:15

In den USA werden Autos nicht individuell konfiguriert und produziert. Der Kunde möchte das neue Auto innerhalb von 30 Minuten kaufen und sofort mitnehmen. Das hat zur Folge, dass im Grunde alle Hersteller mit diesen Ausstattungslinien arbeiten, so hat der Händler von jeder Sorte ein paar auf dem Hof stehen aus denen der Kunde auswählen kann.

In Deutschland sieht das anders aus, hier gibt es zwar auch immer mal irgendwelche Sondermodelle oder Ausstattungslinien aber längst nicht so konsequent wie bei den

amerikanischen Herstellern. Es kommt vielmehr auf die vom Besteller dazugekauften Optionen an.

Gruss

frank

Beitrag von „pe7e“ vom 18. November 2020 um 19:46

Hi,

für 35t€ bekommst du schon was echt brauchbares. Da könntest du auch schon im V8 Lager was Gutes bekommen. Da würde ich auf jeden Fall was mit Gebrauchtwagengarantie bzw. Garantieverlängerung nehmen.

Gruß

Beitrag von „Hannes H.“ vom 19. November 2020 um 06:11

Ich würde dir das Sondermodell Executive Edition empfehlen, das gab es ab Mitte 2016 und war sehr edel ausgestattet (besonders das Leder finde ich dort sehr edel).

MfG

Hannes

Beitrag von „pe7e“ vom 19. November 2020 um 07:17

[Zitat von Hannes H.](#)

Ich würde dir das Sondermodell Executive Edition empfehlen, das gab es ab Mitte 2016 und war sehr edel ausgestattet (besonders das Leder finde ich dort sehr edel).

Hi,

ich finde das diese Pauschalisierung nicht stimmt. Ja er hat Rautensteppung im Leder und unter Umständen eine andere Außenlackierung. Sonst sah es bei diesem "Sondermodell" aber mau aus. Bei den bekannten Fahrzeugbörsen sind etliche ohne Memory, Dynaudio, Pano, etc. zu finden. Eine umfangreiche bzw. edle Ausstattung sieht für mich anders aus. In Kombination mit einer umfangreichen Ausstattung ist dieses Sondermodell aber auf jeden Fall eine Überlegung wert.

Was ich eigentlich damit sagen möchte: Der Umfang dieser Sonderausstattung ist relativ mau - die Optionsliste war also noch sehr lang. Wenn ich mich recht entsinne gab es andere Lackmöglichkeiten, Felgen, gestepptes Leder und andere Zierleisten. Alles eher optische Gimmicks. Sachen wie AreaView, Panoramadach, beheizbare Frontscheibe, beheizbares Lenkrad, AHK, ACC, Dynaudio, LED, 4 Zonen Klima, usw. mussten auf der Optionsliste zusätzlich ausgewählt werden...

Gruß Peter

Beitrag von „Hannes H.“ vom 19. November 2020 um 08:49

[Zitat von pe7e](#)

ich finde das diese Pauschalisierung nicht stimmt. Ja er hat Rautensteppung im Leder und unter Umständen eine andere Außenlackierung. Sonst sah es bei diesem "Sondermodell" aber mau aus.

Hallo,

ich habe ja nicht geschrieben, dass der Executive Edition voll ausgestattet ist, sondern nur, dass er sehr edel wirkt. Das spezielle Leder gab es sonst nicht, dazu die abgedunkelten Rückleuchten mit den schwarzen Felgen sieht sehr stimmig aus, und falls es jemanden gefällt dann war die Lackierung "Malbec rot" sonst auch nicht erhältlich. Welche Extras aber jeder braucht, ist halt sehr individuell.

MfG

Hannes

Beitrag von „pe7e“ vom 19. November 2020 um 09:20

Hi,

@ Hannes: war auch nicht negativ gemeint - sollte eher dem TE helfen und darauf hinweisen, dass es nicht mit den Ausstattungsvarianten von Jeep vergleichbar ist.

Im Grunde umfasste die Executive Edition lediglich optische Änderungen und keine technischen Änderungen. Mehr wollte ich damit nicht sagen.

Gruß Peter

Beitrag von „Bricktop“ vom 19. November 2020 um 15:49

Naja, vielen Dank,

Da kann ich mich ja in Ruhe auf die Suche begeben.....Habe ja Zeit. Die Wagen rennen ja nicht weg 😊

Beitrag von „Hannes H.“ vom 19. November 2020 um 18:24

Ja, genau, die 7P werden auch sicher nicht mehr teurer werden... 😊

MfG

Hannes

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 19. November 2020 um 19:14

[Zitat von Hannes H.](#)

Ja, genau, die 7P werden auch sicher nicht mehr teurer werden... 😊

MfG

Hannes

Hallo,

das würde ich nicht so bestätigen wollen.

Als im Laufe dieses Jahres die Bänder in WOB abgestellt waren, haben die Gebrauchtwagenpreise stark angezogen.

Dies konnte ich sehr gut verfolgen, da ich zu dem Zeitpunkt einige 7P auf dem Parkplatz eines Internetanbieters und auch bei Volkswagen.de beobachtete.

Preiserhöhungen um die 20% waren an der Tagesordnung.

So wurde auch das Angebot meines derzeitigen Fahrzeugs um 5.000 Euro erhöht, Allerdings hatte ich vor der Erhöhung eine Option auf den alten Preis, die ich dann letztendlich auch ausgeübt habe. 😊

Mittlerweile hat der Markt sich aber wieder beruhigt; soll heißen, die Preise sind wieder zurück gegangen.

Gruß

Hannes

Beitrag von „Bricktop“ vom 10. Dezember 2020 um 07:01

.....SoZugeschlagen.....am 23.12. wird er abgeholt. Bin noch auf einer Baustelle im Ausland. Meine bessere Hälfte hat sich zusammen mit einem befreundetem KFZ Meister (Ist zwar ein Jeep Schrauber hat aber bei VW gelernt und seinen Meister gemacht) sich einige Touaregs angesehen und einen rausgepickt.

Ist ein 2016er.34TKM mit Scheckheft gelaufen. 3,0 Tdi mit 262PS. Farbe Blau mit so ziemlich voller Hütte, sogar Standheizung (Dazu komme ich noch in einem anderen Fred). Jepp, 😊 ich freue mich.

Jeep GC wäre auch eine Option gewesen (Ich war immer hochzufrieden mit ihnen, hatte, ausser die mit den „Sternenmotor“, nie Probleme).....aber ich bin kein (Ausser bei Motorrädern)

Markenfetischist....ich sage mir immer, andere Mütter haben auch schöne Töchter 😊😞

Beitrag von „Hannes H.“ vom 10. Dezember 2020 um 08:09

Dann herzliche Gratulation zum neuen Wagen und viel Glück damit! Hast du auch ein paar Bilder davon?

MfG

Hannes

Beitrag von „Bricktop“ vom 10. Dezember 2020 um 10:28

O.K sieht so aus > andere Bilder habe ich noch nicht.